



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Ortsdurchfahrt in Goldbeck wird umfassend ausgebaut

Am Montag (24.04.) beginnen im altmärkischen Goldbeck die ersten Arbeiten zum Ausbau der Ortsdurchfahrt im Zuge der Landesstraße (L) 35. Das Land Sachsen-Anhalt (rd. 670.000 Euro) und die Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck (rd. 215.000 Euro) investieren insgesamt gut 885.000 Euro in das gemeinschaftliche Vorhaben.

Zunächst werden die Baustelle eingerichtet und die Umleitungsstrecke beschildert, bevor ab 26. April unter Vollsperrung in der Bertkower Straße gebaut wird.

Neben der Fahrbahnerneuerung an dem rund 450 Meter langen Abschnitt zwischen der Kreuzung mit der Babener Straße und dem Ortsausgang in Richtung Bertkow werden auch die Geh- und Radwege entlang der Straße grundhaft ausgebaut. Darüber hinaus ist vorgesehen, die Regenentwässerung an der gesamten Strecke neu zu verlegen.

Dafür ist eine Bauzeit von rund vier Monaten eingeplant. Solange sind zwei Umleitungsrouen ausgeschildert. Pkw werden von Bertkow aus über die Kreisstraße (K) 1061 nach Plätz geführt und von hier aus weiter über die K 1062 nach Goldbeck (oder Iden).

Der Lkw-Verkehr wird aus Bertkow kommend über die L 16 und die L 14 (Hindenburg-Gehlingen) umgeleitet (Gegenrichtungen jeweils analog).

Am 25. August soll alles fertig sein, so dass der Verkehr dann wieder uneingeschränkt durch Goldbeck rollen kann.

Impressum:
Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de